

Liebe Mitbürger*innen:

Wir von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Hatten bedanken uns bei den BürgerInnen und ausdrücklich auch bei HATTENhat.de für die Übermittlung der Fragen. Wir haben sie nachfolgend zusammenhängend und möglichst kompakt beantwortet. Wir hoffen, Ihnen damit eine gewisse Übersichtlichkeit zu ermöglichen. Die Zusammenstellung finden Sie auch im PDF-Format unter <<https://www.gruene-oldenburg-land.de/ortsverbaende/ov-hatten/kommunalwahl#c983851>>. Für Fragen, die über das Format von HATTENhat hinausgehen, wenden Sie sich auch gerne direkt an uns.

1. KATEGORIE: Ratsarbeit, Transparenz und Kontrolle

Frage aus Hatterwüstring – eingereicht von Reinhard Elsner

In der Bürgerfragerunde bei Sitzungen des Gemeinderats wird die Online-Übertragung derzeit unterbrochen, wenn Bürgerinnen und Bürger im Saal Fragen stellen. Während der Corona-Zeit waren sogar Online-Fragen möglich.

Wie möchten Sie sich im Rat für mehr digitale Transparenz und Beteiligung bei öffentlichen Sitzungen einsetzen?

Die Grünen haben sich nach Ende der Corona-Ausnahmesituation für eine Fortführung der vollständigen Übertragung eingesetzt. Lt. Verwaltung sei dieses aufgrund gesetzlicher Vorschriften nicht möglich. Gerade zu Beginn der neuen Ratsperiode besteht die Möglichkeit, die Satzung und Geschäftsordnung des Rates und der Gremien erneut zu hinterfragen und zu aktualisieren.

Anonym eingereichte Frage

Viele Bürgerinnen und Bürger wissen wenig darüber, welche Aufgaben Parteien und Wählergruppen im Gemeinderat haben.

Wie möchten Sie Ihre Arbeit im Rat künftig verständlicher, regelmäßiger und transparenter gegenüber der Bevölkerung kommunizieren?

Den Menschen kann und soll die Information nicht aufgezwungen werden. Wir als Grüne in Hatten stehen mit umfassenden Kontaktangaben im Ratsinformationssystem, auf den eigenen Internetseiten und auch in den beiden Schaukästen in Kirchhatten am Rathaus und in Sandkrug am Bahnübergang zur Verfügung. Es gibt das regelmäßige Angebot des „Dritten Dienstages“, der monatlich und öffentlich stattfindet, zum allgemeinen Austausch und mit Themen von allgemeinem Interesse in Bezug auf die Hatter Gemeindepolitik.

Anonym eingereichte Frage

Welche Bilanz ziehen Sie aus Ihrer Arbeit in der aktuellen Ratsperiode?

Welche konkreten Entscheidungen oder Beiträge waren aus Ihrer Sicht besonders wichtig für Hatten?

Für Hatten insgesamt besonders wichtig war die Diskussion und die Richtungsentscheidungen bei den Grundschulen, Kindergärten und Feuerwehrhäusern. Das sind auch die bereits vorgezeichneten Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen, die in den kommenden Jahren mit Abstand das meiste Geld kosten werden, und über deren Ausgestaltung im Detail wir uns deshalb auch in der kommenden Ratsperiode besonders viel Gedanken werden machen müssen.

2. KATEGORIE: Wahlbeteiligung, Vertrauen und Verantwortung

Anonym eingereichte Frage

Viele Menschen haben das Gefühl, dass sich durch Wahlen wenig verändert. Warum ist es aus Ihrer Sicht trotzdem wichtig, bei der Gemeinderatswahl 2026 wählen zu gehen – und was würden Sie Menschen sagen, die daran zweifeln, dass ihre Stimme vor Ort etwas bewirken kann?

Der Gemeinderat ist die demokratisch gewählte Stimme für alle in Hatten wohnenden Menschen. Der Rat ist das oberste Entscheidungsgremium und bestimmt über Grundstücke, Straßen, Feuerwehren, Schulen, Kindergärten, Sportanlagen, sogar Friedhöfe, und auch die gesamte Organisation dahinter. Die aktive Stimme des Wählers ist die zunächst wichtigste Äußerung der BürgerInnen dafür, dass „der Laden läuft“, auch wenn vieles unauffällig funktioniert, oder eben nur wenig veränderbar erscheint. Wir brauchen Ihre Stimme, um das Gemeinwesen auch wirklich **gemeinsam** zu gestalten.

Anonym eingereichte Frage

Was würden Sie heute den Menschen sagen, die Ihre Partei oder Wählerliste bei der letzten Wahl nicht gewählt haben?

Die letzte Wahlperiode war nicht einfach. Aber im demokratischen Dialog haben wir Grünen im Rat und in den Gremien einiges bewegt, auch wenn der wesentliche Anteil an „Tagesgeschäft“ nicht immer besonders auffällt. Stärken Sie unsere Grüne Handschrift!

3. KATEGORIE: 3. Ortsteile, Dorfleben und Gleichgewicht in der Gemeinde

Anonym eingereichte Frage

Hatten besteht aus elf Ortsteilen mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Wie wollen Sie sicherstellen, dass bei Entscheidungen im Gemeinderat alle Ortsteile sichtbar berücksichtigt werden?

Fraktionsmitglieder aus verschiedenen Ortsteilen sind feste AnsprechpartnerInnen und fragen Themen aktiv vor Ort ab. Vor wichtigen Entscheidungen (Haushalt, Infrastruktur, Kita und Schule) suchen wir gezielt, zum Beispiel durch das Angebot des öffentlichen „Dritten Dienstags“, Kontakt in allen Ortsteilen. Investitionen priorisieren wir nach nachvollziehbaren Kriterien und berichten transparent über die Entscheidungsgrundlage. Beteiligungsformate wollen wir ausbauen, damit auch „leise Stimmen“ wahrgenommen werden.

Anonym eingereichte Frage

In welchen Ortsteilen oder Themenbereichen hat Ihre Partei oder Wählerliste in der aktuellen Ratsperiode aus Ihrer Sicht besonders viel bewegt?

Und wo sehen Sie noch Nachholbedarf?

Unsere Grünen-Anträge, zum Beispiel zum Radweg am Dachsweg, zu Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Sandkrug und zum Bürgerhaus haben wichtige Impulse gegeben (eine vollständige Liste ab 2021 ist nachzulesen unter www.gruene-hatten.de). Aufholbedarf sehen wir, nachdem die Ausweisung der Windenergie-Potentialflächen durch den Landkreis erfolgt ist, in der proaktiven Gestaltung bei Akzeptanzabgabe (0,2ct/kWh) und weiteren Anliegerbeteiligung (z.B. 0,1 ct/kWh nahe den Anlagen).

Eine Gewichtung nach Ortsteilen gibt es bei uns nicht. Wir Grüne sind immer für unsere Gemeinde insgesamt da; jederzeit!

4. KATEGORIE: Wohnen, Verkehr und Infrastruktur

Frage aus Hatterwüstring – eingereicht von Reinhard Elsner

Wie stehen Sie zu Tempo 30 an der Gemeindestraße Voßbergweg im Bereich der

Siedlung Hatterwüstring I?

Unser erstes Ziel ist die Umsetzung von Tempo 30 in der Ortsmitte von Sandkrug. Der Antrag dazu wurde von den Grünen eingebracht und im Rat mit großer Mehrheit befürwortet. Ein Folgeschritt sollte die Prüfung und ggf. Einrichtung von Tempo-30-Zonen auf Gemeindestraßen in den geschlossenen Ortschaften sein. In besonderen Bereichen erfüllen auch „Vorrangstraßen für Radverkehr“ dieses Ziel, die unter anderem ebenfalls die Geschwindigkeit auf 30 km begrenzen.

Anonym eingereichte Frage

Welche Verkehrs- oder Infrastrukturthemen sollten aus Ihrer Sicht in der kommenden Ratsperiode besonders dringend angegangen werden?

1. Mehr Sicherheit im Verkehr durch einen fertiggestellten Busknotenpunkt in Kirchhatten, einen ausgebauten Radweg zwischen Sandhatten und Sandkrug und eingeführtes Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Sandkrug.
2. Förderung des Miteinanders durch ein weiter ausgebauten Freizeitzentrum (z.B. Padelhalle), ein modernes regionales Marktplatzkonzept, ein Bürgerhaus im alten Feuerwehrhaus mit Belegungsplan für Vereine, Kultur & Nachbarschaft.
3. Mehr Nachhaltigkeit durch zusätzliche Windenergie und Photovoltaik, mit für alle sichtbarer Verwendung der Kommunal- und Akzeptanzabgabe aus den Windparks.

Insgesamt steht für die Grünen in Hatten eine grundsätzliche Vision über allem: Hatten ist schön, Hatten ist grün, Hatten ist mobil, Hatten ist inklusiv und generationenübergreifend. Hatten hält zusammen, ist menschlich, zukunftsfest und hat Stabilität.

5.KATEGORIE: Ratsarbeit, Motivation und Transparenz

Anonym eingereichte Frage

Warum möchten Sie Verantwortung im Gemeinderat übernehmen?

Was ist Ihre wichtigste Motivation – als Partei, Wählerliste oder einzelne kandidierende Person – für den Rat der Gemeinde Hatten anzutreten?

Dazu können wir als Liste der Grünen nur auf unsere Wahlinfos insgesamt verweisen. Unter dem Motto „Raus aus dem Rückwärts“ wollen wir nicht Stillstand und Verhinderungstaktik, sondern konstruktive Lösungen und Entwicklung im demokratischen Dialog. Vorschläge müssen demokratisch diskutiert, dann Beschlüsse gefasst und dann auch umgesetzt werden. Das sollte auf Gemeindeebene einfacher sein als in der Landes- und Bundespolitik.

Anonym eingereichte Frage

Sollte die Gemeinde aus Ihrer Sicht regelmäßig transparent veröffentlichen, welche Gesamtkosten durch die Arbeit des Gemeinderates entstehen – einschließlich Aufwandsentschädigungen, Fahrtkosten, Verdienstausschlag und weiterer Erstattungen?

Die Aufwandsentschädigungen (einschließlich Fahrtkosten) sind bereits in den Satzungen einsehbar und können den Funktionen der Mandatsträger zugeordnet werden. Wenn Bedarf an weiteren Informationen besteht, so lassen Sie es die Fraktionen gerne wissen. Diese haben ein Auskunftsrecht gegenüber der Gemeindeverwaltung. Wir Grüne wägen aber vorher sorgsam ab, ob der Zeit- und damit Kostenaufwand für die Verwaltung angemessen ist.

Anonym eingereichte Frage

Ratsarbeit gilt als Ehrenamt, ist aber mit Zeitaufwand, Verantwortung und Aufwandsentschädigungen verbunden.

Woran sollten Bürgerinnen und Bürger aus Ihrer Sicht erkennen können, dass Ratsarbeit verantwortungsvoll und engagiert wahrgenommen wird?

Dies ist eine genauso schwierige Frage wie in anderen Arbeitsverhältnissen und Aufgabenbereichen. Die wichtigste Grundlage ist erst einmal eine wohlüberlegte Wählerentscheidung, um die richtigen Personen dort einzusetzen. Zum Darlegen einer verantwortungsvollen und engagierten Ratsarbeit ist dann aber auch eine gute Öffentlichkeitsarbeit gegenüber den Bürgern erforderlich. Die früher ausgiebigere Berichterstattung durch die Presse muss anderweitig (digital) kompensiert werden.

6. KATEGORIE: Wirtschaft, Tourismus und digitale Sichtbarkeit

Anonyme Frage aus Sandkrug

Gibt es Ideen oder Pläne, die Attraktivität der Gemeinde durch einen Ausbau oder eine Weiterentwicklung des FreizeitZentrums Hatten zu stärken?

Ja, siehe unser aktueller Antrag zur Padelhalle unter <www.gruene-hatten.de>. Wir Grüne in Hatten versprechen uns Einiges von der Sanierung des Freibades, die bereits geplant ist und mit öffentlichen Fördermitteln unterstützt wird. Weitere Pläne sind in Zusammenarbeit mit der Freizeitzentrum GmbH zu entwickeln.

Anonym eingereichte Frage

Viele Informationen über Hatten, seine Ortsteile, Vereine, Veranstaltungen, Unternehmen und Projekte sind heute auf verschiedenen Webseiten, Social-Media-Kanälen und einzelnen Beiträgen verstreut.

Welche Rolle sollte eine zentrale digitale Sichtbarkeit für Hatten künftig spielen – und wie möchten Sie sich im Rat dafür einsetzen?

Die mittlerweile verstreute Information ist in der Tat ein Problem, seitdem die örtliche Tageszeitung ihren Charakter als zentrales Informationsmedium verloren hat. Der digitale Auftritt der Gemeinde (insbesondere die Webseiten mit dem Ratsinformationssystem und dem Newsletter) sollte als neutrales Medium weiterentwickelt werden und so die Sichtbarkeit und Reichweite erhöhen, sei es durch eigene Beiträge oder durch Verlinkungen auf andere seriöse Beiträge (z.B. in HATTENhat).

7. KATEGORIE: Tiere, Umwelt und Zusammenleben

Anonyme Frage aus Hatterwüstring

Wie stehen Sie zu einer möglichen Kastrationspflicht für Katzen in der Gemeinde Hatten, auch mit Blick auf ausgelastete Tierheimkapazitäten?

Würden Sie eine entsprechende Satzung unterstützen?

Das wäre möglich, ein entsprechender Vorschlag wurde vor gut 10 Jahren schon mal gemacht und wäre neu zu überdenken. Die Kontrollierbarkeit und praktische Umsetzbarkeit ist zu prüfen.

Anonyme Frage aus Hatterwüstring

Wie stehen Sie zu Hundefreilaufflächen in der Gemeinde Hatten, insbesondere während der Brut- und Setzzeit?

Ist eine Umsetzung aus Ihrer Sicht denkbar?

Wenn eine entsprechende Fläche zu Verfügung steht, ja. Sachkundige Dritte sind einzubeziehen. Die Kosten sind abzuwägen.

8. Demokratie, politische Kultur und kommunale Verantwortung

Frage über Instagram eingereicht

Wie stehen Sie zu demokratischer Kultur, politischem Respekt und dem Umgang mit extremistischen Tendenzen – auch mit Blick auf die kommunale Ebene in Hatten?

Es geht um die Sache. Bislang hat die Gemeinschaft der Ratsfraktionen einzelnen egoistischen und nach Spaltung trachtenden Tendenzen widerstanden. Das konnte zum Beispiel auch schon mal zu Anträgen und Beschlüssen der „Nichtbefassung“ von Anträgen führen. Gleichzeitig ist festzustellen, dass die Ratspersonen in Hatten derzeit keine „extremistischen Tendenzen“ erkennen lassen.

Anonym eingereichte Frage

Bundespolitische Debatten prägen oft das Bild von Parteien.

Welche Rolle spielen bundespolitische Entwicklungen aus Ihrer Sicht in der Kommunalpolitik in Hatten – und wo unterscheidet sich die Arbeit vor Ort deutlich davon?

Die Grüne Grundhaltung in Bund, Land, Kreis und Gemeinde wird von allen Kandidierenden getragen. Die Arbeit in der Gemeinde Hatten wird vor allem bestimmt durch die lokalen Anliegen, für uns aber vor Grünem Hintergrund. Die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen im Rat muss (bzw. sollte) kollegialer stattfinden und die Diskussion und Kompromissfindung ist hier wichtiger, denn es gibt keine „Regierungsbildung“ wie auf Landes- und Bundesebene.

9. Stärken, Schwächen und Zukunft Hatten 2026–2031

Anonym eingereichte Frage

Was sind aus Ihrer Sicht die größten Stärken und die größten Schwächen der Gemeinde Hatten?

Unsere größte Stärken: Die Nähe zu den Oberzentren Oldenburg und Bremen, die gute verkehrliche Anbindung und gleichzeitig ein hoher Erholungswert (Luftkurort Sandkrug, Landschaft, Freibad, Sportanlagen, Campingplatz, Gastronomie...).

Gleichzeitig sind sie unsere größten Schwächen bzw. Herausforderungen: Das Potential an Bevölkerungsentwicklung durch Zuzug führt zu hohen Miet- und Baulandpreisen, und zudem zur Gefahr einer „Schlafstadt“, die wenig Interesse an lokaler Kultur, Gemeinschaft und Identität zeigt.

Anonym eingereichte Frage

Welche größten Chancen sehen Sie für Hatten in den kommenden Jahren – und welche Entwicklungen könnten für die Gemeinde besonders herausfordernd oder problematisch werden?

Chancen und Herausforderungen sind Bestandteil der strategischen Planung in der Gemeinde. Das aktuelle Konzept ist über 10 Jahre alt und bedarf einer Überarbeitung. Gleiches gilt für den Landschaftsplan, die untere Handlungsebene seitens der Gemeinde unter dem Regionalen Raumordnungsplan des Landkreises. Diese Leitlinien, zusammengefasst mit den Erfahrungen der letzten Jahre bilden für uns Grüne die Basis für eine nachhaltige und krisenfeste Entwicklung, bei der Ökologie und soziale Miteinander im Vordergrund stehen, vor dem Hintergrund einer soliden Finanzierbarkeit. Eine Herausforderung ist dabei der demografische Wandel, der gerade in den kommenden Jahren zu einem Generationenwechsel beim Wohnen, Bauen und damit verbundenen infrastrukturellen Anpassungen in Hatten führen wird.

Anonym eingereichte Frage

Woran sollen Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2031 konkret erkennen können, dass Ihre Partei oder Wählerliste im Gemeinderat gute Arbeit geleistet hat?

Unsere Grüne Vision für 2031: Hatten ist schön, Hatten ist grün, Hatten ist mobil, Hatten ist inklusiv und generationenübergreifend. Hatten hält zusammen, ist menschlich, zukunftsfest und hat Stabilität. Diese Vision ist sehr komplex und erfordert, dass wir uns vielen Details und aktuell auftretenden Herausforderungen stellen wollen. In Bezug auf schon jetzt erkennbare Themen, so haben wir drei wichtige Ziele:

1. Mehr Sicherheit im Verkehr durch einen fertiggestellten Busknotenpunkt in Kirchhhatten, einen ausgebauten Radweg zwischen Sandhatten und Sandkrug und eingeführtes Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Sandkrug.
2. Förderung des Miteinanders durch ein weiter ausgebauten Freizeitzentrum (z.B. Padelhalle), ein modernes regionales Marktplatzkonzept, ein Bürgerhaus im alten Feuerwehrhaus bis 2028 mit festem Belegungsplan für Vereine, Kultur & Nachbarschaft.
3. Mehr Nachhaltigkeit durch zusätzliche Windenergie und Photovoltaik, mit für alle sichtbarer Verwendung der Kommunal- und Akzeptanzabgabe aus den Windparks.